

PRESSEMITTEILUNG

04. Oktober 2023

Ehrenpreis der TeleVisionale Film- und Serienfestival Baden-Baden 2023 geht an das Schreibkombinat Kurt Klinko

Schaut man in die Zukunft deutschsprachiger Fernsehfilm- und Serienproduktionen, so richtet sich der Blick auch auf eine Riege fantastischer Drehbuchautor:innen. Bei der diesjährigen TeleVisionale – Film- und Serienfestival Baden-Baden (27.11.- 1.12.2023) wird das Schreibkombinat Kurt Klinko, bestehend aus Michael Comtesse, Boris Dennulat, Michael Proehl, Matthias Tuchmann (+), Stefanie Veith und Erol Yesilkaya mit dem Ehrenpreis des Festivals ausgezeichnet.

„Durch die Forderungen der Drehbuchautorinnen und -autoren in Hollywood wurde deutlich, wie groß die berechtigte Befürchtung ist, dass menschliche Kreativität durch Künstliche Intelligenz verdrängt wird. Vor diesem Hintergrund ist es der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste ein wichtiges Anliegen, mit dem Schreibkombinat Kurt Klinko ein Kollektiv von Autorinnen und Autoren zu ehren, das in besonderer Weise für herausragende Qualität im Drehbuchschreiben für Film und Fernsehen steht.“ begründet Prof. Hans-Jürgen Drescher, Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste, die Entscheidung der Jury des Ehrenpreises.

2009 entstand aus einem Autorenstammtisch das Schreibkombinat Kurt Klinko. Von Anfang an war es nicht nur ein Gemeinschaftsbüro von befreundeten Drehbuchautor:innen. Wichtig war und ist die Zusammenarbeit in wechselnden Konstellationen und Zusammenhängen, sowie die gegenseitige Unterstützung und Inspiration. Mittlerweile sind über 30 Tatorte für 10 Ermittlerteams entstanden, mehr als 25 Langfilme, mehr als 20 Kurzfilme sowie circa 70 Folgen für 17 verschiedene Serien. Einige dieser Arbeiten haben nationale und internationale Preise gewonnen.

Matthias Tuchmann ist leider, viel zu früh, 2016 gestorben, doch in Gedanken und in seinen Arbeiten bleibt er immer Teil der Gruppe.

Der Name des Schreibkombinats gedenkt Kurt Klinko. Der Widerstandskämpfer wurde 1944 von den Nazis ermordet. Seine Gedenktafel hängt über dem Eingang zu ihrer „Souterrain-Räuberhöhle“ in Berlin-Mitte.

„Die Autoren des Schreibkombinats Kurt Klinko haben außergewöhnliche Werke für Fernsehen und Streaming geschaffen, wie den Western-Tatort IM SCHMERZ GEBOREN oder die weltweit erfolgreiche Serie DER GREIF. Ich freue mich, dass die Jury des Ehrenpreises in diesem Jahr 2023 in Baden-Baden diese Leistung würdigt“, erklärt Urs Spörri, Festivalleiter der TeleVisionale.

Der Ehrenpreis der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste zeichnet besondere Leistungen aus. 2022 wurde der Preis an die Schauspielerinnen Aylin Tezel vergeben. Der Jury des Ehrenpreises der TeleVisionale gehören in diesem Prof. Hans-Jürgen Drescher

(Präsident der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste), Prof. Bettina Reitz (Präsidentin der Hochschule für Fernsehen und Film München), Liane Jessen (Mediendramaturgin, ehemalige Fernsehspielchefin des HR), Volker Bergmeister (Kritiker) und Urs Spörrli (Festivalleiter TeleVisionale) an.

Die Verleihung des Ehrenpreises wird am 1. Dezember im Theater Baden-Baden als Abschluss der TeleVisionale stattfinden. Am gleichen Abend erfolgt auch die Vergabe der Preise in den Kategorien Bester Fernsehfilm 2023, 3satPUBLIKUMSPREIS 2023, Beste deutschsprachige Serie 2023 (Deutscher Serienpreis), Beste Nachwuchs-Regie 2023 (MFG-Star) und Beste Nachwuchs-Filmmusik 2023 (Rolf-Hans Müller Preis). Das detaillierte Programm der TeleVisionale wird Ende Oktober bekanntgegeben. Die Termine der Filmvorführungen sind bereits auf der Festivalwebsite online. Der Besuch des Festivals in Baden-Baden ist kostenfrei.

Die TeleVisionale ist eine gemeinsame Veranstaltung der Deutschen Akademie der Darstellenden Künste und des Senders 3sat.

Das Festival wird gefördert und unterstützt von:

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, Verwertungsgesellschaft der Film- und Fernsehproduzenten, Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg, 3sat, SWR, WDR, BR, ZDF, ORF, SRF, RTL, WARNER Bros Discovery, Prime Video, Paramount+, Disney+, SKY, Stadt Baden-Baden, Theater Baden-Baden, Baden-Baden Events, Bundesverband der Hörsysteme-Industrie, Vitra, Bürgerstiftung Baden-Baden, Bauschatz & Gerstenmaier, Schweizerisches Generalkonsulat Stuttgart. Medienpartner sind: Blickpunkt:Film, TV Spielfilm, epd medien, tittelbach.tv und Serienjunkies.de.

Mehr Infos zur TeleVisionale – Film- und Serienfestival Baden-Baden www.televisionale.de

Folgen Sie auch unseren Social Media Kanälen.

Facebook: <https://www.facebook.com/televisionalebadenbaden>

Instagram: https://www.instagram.com/televisionale_badenbaden/

Zum Hintergrund

Das renommierte FernsehfilmFestival Baden-Baden wurde 2022 zum Film- und Serienfestival TeleVisionale. Unter der neuen Leitung von Urs Spörrli als künstlerischem Leiter und Daniela Ginten als Geschäftsführerin wurde das Festival, das seit 1989 jeden November im Kurhaus Baden-Baden stattfindet, um den Deutschen Serienpreis und ein Festivalprogramm mit modernen Talkformaten und attraktiven Networking-Möglichkeiten für die Fernseh- und Streamingbranche erweitert. Die TeleVisionale ist als wichtigstes Festival für den deutschsprachigen Fernsehfilm und für die deutschsprachige Serie gleichzeitig auch ein Branchentreff, der das veränderte Nutzerverhalten des Publikums des Fernsehfilms und des Serienbereichs reflektiert. Erwartet werden neben Vertreter:innen der Fernsehanstalten und Streamingdienste zahlreiche prominente Film- und Fernseh-schaffende, Regisseur:innen und Produzent:innen.

Text zum honorarfreien Abdruck freigegeben

PRESSEKONTAKT

Romina Neu | +49 174 390 11 33 | presse@televisionale.de